Erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage.

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Anzeigen: 20 Pfg. die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum. Zurückweisung von Anzeigen vorbehalten.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

№ 105. — Leipzig, Donnerstag den 8. Mai. — 1890.

Amtlicher Teil.

Verzeichnis

der im April 1890 bei der Geschäftsstelle hinterlegten Rundschreiben mit eigenhändiger Unterschrift.*)

Von Herrn J. Bernklau in Leutkirch vom 1. Mai 1890, betr. Uebergang des unter der Firma Rudolph Roth's Buchhandlung bestehenden Geschäfts in seinen Besitz und Weiterführung desselben unter der Firma Rudolph Roth's Buchhandlung (Joseph Bernklau).

„ „ Georg Birlenbach in Wiesbaden vom 1. April 1890, betr. Eröffnung einer Sortiments-Buchhandlung unter der Firma J. G. Birlenbach.

„ „ Johs. Boysen in Eimsbüttel-Hamburg vom 1. April 1890, betr. Gründung einer Buch-, Kunst-, Musikalien- und Schreibmaterialien-Handlung verbunden mit permanenter Kunst-Ausstellung unter der Firma Johs. Boysen.

„ Herren Drescher & Comp. in Wien vom 26 April 1890, betr. Errichtung einer Verlagsbuchhandlung unter der Firma Verlag der Buchdruckerei „Austria" Drescher & Co. neben ihrer seit 1873 bestehenden Buchdruckerei.

„ „ Greiner & Pfeiffer in Stuttgart vom Januar 1890, betr. Uebergang des Verlags des Herrn Jul. Niedner in Wiesbaden in ihren Besitz.

„ Herrn C. Hensel in Wiesbaden vom 1. April 1890, betr. käufliche Abtretung seiner unter der Firma Jurany & Hensel (C. Hensel) bestehenden Buchhandlung an Herren Ad. Messing und Ad. Reubke.

„ „ Paul Hintze in Münster i./W. vom 1. April 1890, betr. Fortführung des von Herrn Ernst Obertüschen erworbenen Geschäfts unter der Firma E. Obertüschen's Buchhandlung (Paul Hintze).

„ „ M. Holland in Stuttgart vom 1. April 1890, betr. Kauf der Buch- und Kunsthandlung nebst Kommissionsgeschäft und Journallesezirkel des Herrn Rudolph Roth und Weiterführung unter der Firma Rudolph Roth (M. Holland).

„ „ Rainer Hosch in Neutitschein vom 9. Oktober 1889, betr Erteilung von Prokura seinem Sohne Herrn August Hosch.

„ „ Chr. Jessen in Ploen vom April 1890, betr. Uebernahme der Sortimentsbuchhandlung des verstorbenen Herrn Johannes Perthes und Weiterführung unter der Firma Hahn'sche Buchhandlung Chr. Jessen.

„ „ Johannes Krause in Brandenburg a./H. vom 1. März 1890, betr. käufliche Erwerbung der Firma Evangelische Buchhandlung (K. J. Müller) und Fortführung unter der Firma Evangelische Buchhandlung (J. Krause).

„ „ Hans Licht in Leipzig vom März 1890, betr. Errichtung eines offenen Buch- und Musikalien-Sortiments.

„ „ Adolf Lucius in Leipzig vom April 1890, betr. Errichtung eines buchhändlerischen Geschäfts unter der Firma Adolf Lucius, Verlagsbuchhandlung.

„ Herren Ad. Messing und Ad. Reubke in Wiesbaden vom 1. April 1890, betr. Uebergang des Geschäfts des Herrn C. Hensel in ihren Besitz und Weiterführung unter der Firma Jurany & Hensel's Nachfolger.

„ Herrn Franz Meyer in Dessau vom 1. April 1890, betr. Verkauf seines unter der Firma Rich. Kahle's Buchhandlung (Franz Meyer) geführten Geschäfts an Herrn Herm. Oesterwitz aus Zerbst.

„ „ K. J. Müller in Berlin vom 1. März 1890, betr. Uebergang seines unter der Firma Evangelische Buchhandlung (K. J. Müller) in Brandenburg a./H. bestehenden Geschäfts in den Besitz des Herrn Johs. Krause aus Neudorf bei Groeditzberg.

„ „ Ernst Obertüschen in Münster vom 1. April 1890, betr. Verkauf seiner Buchhandlung an Herrn Paul Hintze aus Halle a./S.

*) Angesichts des häufigen Vorkommnisses, daß Rundschreiben über Geschäfts-Begründungen oder -Veränderungen mit der Bemerkung versehen sind, es sei ein eigenhändig unterzeichnetes Exemplar bei der Geschäftsstelle des Börsenvereins hinterlegt, während die Uebersendung nicht geschah, hat der Vorstand bestimmt, daß in dem monatlichen Verzeichnis derartiger Rundschreiben nur diejenigen Aufnahme finden, von welchen thatsächlich ein eigenhändig unterzeichnetes Exemplar hinterlegt worden ist. Die Geschäftsstelle ist beauftragt, gegebenen Falles die betreffenden Firmen an die Einsendung besonders zu erinnern.